
Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

vom 14.07.2016

Beginn: 18:30 Uhr**Schluss: 19:40 Uhr****Anwesend:****Vorsitzender**

Herr Bürgermeister Achim Deinet

CDU-FraktionHerr Norbert Bader
Herr Gerhard Delle
Herr Peter Vollmer**FUB/BL-Fraktion**Herr Alexander Eisele
Herr Hans Steyer
Herr Roland Eisele**Freie Wählervereinigung**

Herr Wolfgang Dangel

Protokollführer

Herr Hans Walser

VerwaltungHerr Günter Bechinka
Herr Siegfried Gnann
Herr Carsten Kubot
Herr Dieter Hirscher
Herr Herbert Sonntag

ab 18:30 Uhr

von 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass zu der heutigen Sitzung durch Ladung vom 06.07.2016 ordnungsgemäß eingeladen worden ist; Zeit, Ort und Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am 07.07.2016 ortsüblich bekanntgegeben worden sind; das Kollegium beschlussfähig ist, weil 7 Mitglieder anwesend sind.

Abwesend:**FUB/BL-Fraktion**

Herr Jürgen Falkenstein

entschuldigt

FWV-FraktionHerr Frank Landthaler
Herr Thomas Maierentschuldigt
entschuldigt

**Als Urkundspersonen wurden ernannt: Bürgermeister Deinet
Stadtoberinspektor Walser**

Hierauf wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Beratungsgegenstände eingetreten und beschlossen:

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates	Verhandelt mit dem Technischen Ausschuss am 14.07.2016 Anwesend: Der Bürgermeister und 7 Stadträte, Normalzahl: 19 Beurlaubt: siehe Seite 1 Außerdem anwesend:
---	--

Öffentlich:

1. **Begrüßung und Anfragen aus der Bürgerschaft**
2. **Baugesuche**
- 2.1 **Befreiungsantrag zur Erstellung eines Doppelcarports auf Flst. 114/1,
Von-Wartenberg-Straße 3 in Bad Schussenried-Kürnbach**
- 2.2 **Bauantrag zur Errichtung eines Abstellraumes auf Flst. 573/26,
Tiergarten 11 in Bad Schussenried**
- 2.3 **Bauvoranfrage zum Rückbau einer Garage und Neubau von zwei Garagen
auf Flst. 325/2, Laimbacher Straße 9 und 11, Bad Schussenried-Otterswang**
3. **Sanierung Sporthalle
a) weiteres Vorgehen**
4. **Entscheidung über die Ausübung eines Vorkaufsrechts**
5. **Bekanntgaben und Verschiedenes**

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates	Verhandelt mit dem Technischen Ausschuss am 14.07.2016 Anwesend: Der Bürgermeister und 7 Stadträte, Normalzahl: 19 Beurlaubt: siehe Seite 1 Außerdem anwesend:
---	--

öffentlich!**§ 1****Begrüßung und Anfragen aus der Bürgerschaft**

Bürgermeister Deinet eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich.

Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und das Kollegium beschlussfähig ist.

Anfragen aus der Bürgerschaft

Es erfolgen keine Anfragen.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates	Verhandelt mit dem Technischen Ausschuss am 14.07.2016 Anwesend: Der Bürgermeister und 7 Stadträte, Normalzahl: 19 Beurlaubt: siehe Seite 1 Außerdem anwesend:
---	--

öffentlich!**§ 2****Baugesuche**

Es liegen 2 Bauanträge, sowie eine Bauvoranfrage vor.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates	Verhandelt mit dem Technischen Ausschuss am 14.07.2016 Anwesend: Der Bürgermeister und 7 Stadträte, Normalzahl: 19 Beurlaubt: siehe Seite 1 Außerdem anwesend:
---	--

öffentlich!**§ 2.1****Befreiungsantrag zur Erstellung eines Doppelcarports auf Flst. 114/1,
Von-Wartenberg-Straße 3 in Bad Schussenried-Kürnbach**

Bauamtsleiter Gnann erläutert den Bauantrag.
Das Vorhaben befindet sich im Innenbereich.
Das Carport ist verkehrsfrei (30 qm Grundfläche).

Laut Bebauungsplan sind Garagen nur auf den mit „GA“ gekennzeichneten Flächen oder im Gebäude zugelassen.

Ohne weitere Fragen ergeht folgender

einstimmiger Beschluss:

Der Technische Ausschuss beschließt, die Befreiung für den Standort des Carports beim Befreiungsantrag zur Erstellung eines Doppelcarports auf Flst. 114/1, Von-Wartenberg-Straße 3 in Bad Schussenried-Kürnbach zu erteilen.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates	Verhandelt mit dem Technischen Ausschuss am 14.07.2016 Anwesend: Der Bürgermeister und 7 Stadträte, Normalzahl: 19 Beurlaubt: siehe Seite 1 Außerdem anwesend:
---	--

öffentlich!**§ 2.2****Bauantrag zur Errichtung eines Abstellraumes auf Flst. 573/26, Tiergarten 11 in Bad Schussenried**

Bauamtsleiter Gnann erläutert den Bauantrag.

Der Standort ist außerhalb des Baufensters.

Laut Bebauungsplan sind Nebenanlagen außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche unzulässig.

Die Anhörungsfrist läuft bis 24.07.2016.

Ohne weitere Fragen ergeht folgender

einstimmiger Beschluss:

Der Technische Ausschuss beschließt, dem Bauantrag zur Errichtung eines Abstellraumes auf Flst. 573/26, Tiergarten 11 in Bad Schussenried zuzustimmen.

Die Befreiung für den Standort des Abstellraumes wird erteilt.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates	Verhandelt mit dem Technischen Ausschuss am 14.07.2016 Anwesend: Der Bürgermeister und 7 Stadträte, Normalzahl: 19 Beurlaubt: siehe Seite 1 Außerdem anwesend:
---	--

öffentlich!**§ 2.3****Bauvoranfrage zum Rückbau einer Garage und Neubau von zwei Garagen auf Flst. 325/2, Laimbacher Straße 9 und 11, Bad Schussenried-Otterswang**

Bauamtsleiter Gnann erläutert die Bauvoranfrage.
Es ist kein Bebauungsplan vorhanden.
Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich.
Die Anhörungsfrist läuft bis 25.07.2016.

Stadtrat A. Eisele fragt nach, warum der Neubau der Garagen abgelehnt werden soll.
Bauamtsleiter Gnann erklärt, dass dies aus städtebaulichen Gründen erfolge.
Bürgermeister Deinet ergänzt, dass sich das Vorhaben im Außenbereich und außerhalb der Baulinie befinde.

**Nach kurzer Aussprache
ergeht bei 5 Ja-Stimmen, 3 Gegen-Stimmen und keiner Enthaltung**

folgender Beschluss:

Der Technische Ausschuss beschließt, der Bauvoranfrage zum Rückbau einer Garage auf Flst. 325/2, Laimbacher Straße 9 und 11 in Otterswang, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates Otterswang, zuzustimmen.
Der Neubau von zwei Garagen auf dem Flst. 325/2 wird, vorbehaltlich des Ortschaftsratsbeschlusses abgelehnt, da diese sich im Außenbereich befinden.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates	Verhandelt mit dem Technischen Ausschuss am 14.07.2016 Anwesend: Der Bürgermeister und 7 Stadträte, Normalzahl: 19 Beurlaubt: siehe Seite 1 Außerdem anwesend:
---	--

öffentlich!**§ 3****Sanierung Sporthalle
a) weiteres Vorgehen**

Auf Anregung des Gemeinderates wurde am Freitag den 24.06.2016 mit Vertretern des Gemeinderates, der Schulen, der Vereine und der Verwaltung eine Besichtigung verschiedener Sporthallen durchgeführt.

Es wurde die Sporthalle und Grundschulsporthalle Aulendorf, die Kreissporthalle im BSZ Biberach und die Sporthalle in Ochsenhausen besichtigt.

Als Fachberater war die Firma AH-Polysport GmbH aus Lautertal anwesend.

Den Teilnehmern wurden ausführlich die verschiedenen Sportbodenaufbauten, Prallschutzwände, Akustik, etc. vorgestellt.

Im Anschluss an die Besichtigungsfahrt wurde die Sporthalle in Bad Schussenried besichtigt.

Vom Gesamteindruck hat allen Teilnehmern die Sporthalle in Ochsenhausen von seiner Ausführung und Ausstattung am besten zugesagt.

Einvernehmlich entschieden alle Teilnehmer weitere Alternativen zur Sporthallensanierung zu prüfen.

Finanzierung:

Die Finanzierung soll im Haushalt 2017/2018 dargestellt werden.

Bauamtsleiter Gnann erläutert den Sachverhalt.

Stadtrat A. Eisele weist auf den Gemeinderatsbeschluss vom 31. Juni 2014 hin, worin genau definiert sei, was an der Sporthalle saniert werden solle. Der Beschluss habe nach wie vor Gültigkeit. Nur noch die Finanzierung müsse mit der CDU-Fraktion abgestimmt werden.

Stadtrat Dangel ist der Auffassung, dass der Beschluss überholt sei, da in den Haushaltsberatungen man sich nicht auf einen Kostenrahmen einigen konnte.

Die Hallenbesichtigung sei sehr interessant gewesen, insbesondere die Halle in Ochsenhausen, sei sehr positiv aufgefallen und sehr kostengünstig gewesen.

Stadtrat A. Eisele sagt, er sei nicht ausreichend informiert worden.

Stadtrat Vollmer teilt mit, dass die Beschlusslage eindeutig sei.

Es einen mehrheitlichen Beschluss, den die CDU mitträgt. Bedingung ist nur, dass keine neuen Schulden gemacht werden. Die CDU-Fraktion akzeptiert maximal einen Überbrückungskredit.

Bürgermeister Deinet gibt zu bedenken, dass die neue Halle in Ochsenhausen 3,8 Millionen abzüglich Zuschüssen von rund 1 Million gekostet habe. D.h. mit entsprechender Bauweise könne man Kosten sparen. Man hätte eine neue Halle mit verantwortungsvollem Kostenrahmen.

Stadtrat Steyer wendet ein, dass die Halle in Ochsenhausen unter anderen Voraussetzungen zustande gekommen sei. Hier kommen noch die Abrißkosten hinzu. Die Sanierung der Georg-Kaeß-Schule sei gut gelaufen, warum nicht auch die Sporthalle.

Stadtrat Dangel sagt, man müsse auch eine 2. Meinung hören, der Architekt solle nochmals überprüfen, ob es möglich sei für 4 Millionen einen Neubau zu erstellen.

Bauamtsleiter Gnann ergänzt, dass die Stadt Ochsenhausen eine Betreibergesellschaft für die Halle gegründet habe und die Vereine für die Nutzung zahlen müssen. Dafür kann eine Mehrwertsteuerverrechnung erfolgen.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates	Verhandelt mit dem Technischen Ausschuss am 14.07.2016 Anwesend: Der Bürgermeister und 7 Stadträte, Normalzahl: 19 Beurlaubt: siehe Seite 1 Außerdem anwesend:
---	--

Nach weiterer Diskussion stellt **Stadtrat A. Eisele den Antrag, das Thema Sporthallensanierung in eine der nächsten Sitzungen**, wie beschlossen anzugehen und die Finanzierung bis 2018 darzustellen. Die FUB/BL-Fraktion stelle einen entsprechenden Top-Antrag und wolle von Herrn Architekt Seibert eine Aussage, ob ein Neubau für 4-4,5 Millionen Euro realistisch sei.
Stadtrat Vollmer empfiehlt die Angelegenheit im Gemeinderat zu beraten.

Anschließend bittet Bürgermeister Deinet die FUB-Fraktion ihren Antrag zu formulieren und diesen dann bei der Aufstellung der Tagesordnung im Ältestenrat zu diskutieren.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates	Verhandelt mit dem Technischen Ausschuss am 14.07.2016 Anwesend: Der Bürgermeister und 7 Stadträte, Normalzahl: 19 Beurlaubt: siehe Seite 1 Außerdem anwesend:
---	--

öffentlich!**§ 4****Entscheidung über die Ausübung eines Vorkaufsrechts**

Der Verwaltung wurde gemäß § 28 Abs. 1 BauGB eine Abschrift eines Kaufvertrages zugesandt zur Überprüfung, ob ein gemeindliches Vorkaufsrecht besteht oder nicht bzw. ausgeübt wird.

Für das im Kaufvertrag genannte Grundstück

Flst. 283/2 Schmittewiesen, Landwirtschaftsfläche 996 m²

besteht ein Vorkaufsrecht nach § 24 Abs. 1 Ziff. 5 BauGB.

Nach dem Flächennutzungsplan ist für das Flst. 283/2 ein Allgemeines Wohngebiet ausgewiesen. Das Grundstück ist unbebaut, so dass somit für die Stadt grundsätzlich ein Vorkaufsrecht besteht.

Stadtrat Dangel erklärt, da sich das Flurstück außerhalb des Bebauungsplanes befindet, sieht die FreieWählerVereinigung keinen Grund dieses zu erwerben.

Stadtrat Vollmer von der CDU-Fraktion findet, dass dieses Jahr schon viele Grundstücke gekauft wurden und wird deshalb deshalb nicht zustimmen.

Stadtrat Steyer von der FUB-Fraktion wird ebenfalls nicht zustimmen.

Danach ergeht

bei 1 Ja-Stimme, 7 Gegen-Stimmen und keiner Enthaltung

folgender Beschluss:

Der Technische Ausschuss beschließt, das der Stadt zustehende Vorkaufsrecht für das Flst. 283/2 nicht auszuüben.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates	Verhandelt mit dem Technischen Ausschuss am 14.07.2016 Anwesend: Der Bürgermeister und 7 Stadträte, Normalzahl: 19 Beurlaubt: siehe Seite 1 Außerdem anwesend:
---	--

öffentlich!**§ 5****Bekanntgaben und Verschiedenes****Stand Kinderspielplatz im Kurpark**

Herr Hirscher vom Arbeitskreis hierfür berichtet, dass der vorhandene Teich belassen werden soll; jedoch abgesichert werde, so dass keine Gefahr mehr davon ausgehe.

Er teilt mit, dass mehrere Angebote für die Erstellung eines Kinderspielplatzes vorliegen, diese jedoch erst ausgewertet werden müssen. Die notwendigen Spielgeräte wurden zusammengestellt.

Das Budget liegt bei 140.000 Euro.

Für die Planung entstehen keine Kosten.

Termin mit der Fa. Cityplan

Bürgermeister Deinet teilt mit, dass am 12.09.2016 ein Termin statt findet.

Ggf. auch im Gemeinderat am 22.09.2016.

Klosterstraße

Am 01.08.2016 soll eine Infoveranstaltung mit allen Betroffenen stattfinden.

Danach erfolgt eine Behandlung im Gemeinderat.

Wertstoffhof

Stadtrat Dangel regt an, die Öffnungszeiten wie im Bad Buchau zu gestalten.

Bürgermeister Deinet teilt mit, dass dies so vorgesehen sei.

Bauamtsleiter Gnann berichtet,

dass die Abnahme der Kanalsanierung an der Alten Säge zufriedenstellend verlief, es aufgrund der Witterung zu Verzögerungen in den Baugebieten gekommen sei,

so haben sich die Baumaßnahmen im Baugebiet Schussenursprung verzögert.

Das Baugebiet in Otterswang, Toräcker II liegt gut im Zeitplan.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates	Verhandelt mit dem Technischen Ausschuss am 14.07.2016 Anwesend: Der Bürgermeister und 7 Stadträte, Normalzahl: 19 Beurlaubt: siehe Seite 1 Außerdem anwesend:
---	--
